

Lohn und Lohnsteuern

Die Höhe des Lohnes oder Gehaltes ist unterschiedlich und hängt davon ab, welche Arbeit Sie machen, in welchem Teil des Landes Sie arbeiten, was in Ihrem Arbeitsvertrag festgehalten ist und welche Qualifikationen und Erfahrungen Sie haben.

In Neuseeland muss ein gesetzlich vorgeschriebener Mindestlohn gezahlt werden an Personen ab 16 Jahren. Allerdings kann der Arbeitgeber während der Ausbildung auf Antrag von der Mindestlohnzahlung an den Lehrling befreit werden.

Als Richtlinie für Verdienstmöglichkeiten können Sie folgende Beispiele nehmen, die nach Berufssparten unterteilt und der Webseite der Einwanderungsbehörde entnommen sind:¹⁰

Forstwirtschaft, Bergbau, Fischereiindustrie	40,000 bis 65,000
Manufaktur	30,000 bis 55,000
Elektrizität, Gas und Wasser Industrie	45,000 bis 85,000
Konstruktion und Baubranche	30,000 bis 60,000
Groß- und Einzelhandel	28,000 bis 48,000
Cafés, Restaurant- und Hotelbranche	20,000 bis 35,000
Transport und Kommunikation	30,000 bis 80,000
Geschäfts- und Finanzbereich	35,000 bis 100,000+
Erziehung, Lehre und Wissenschaft	40,000 bis 70,000
Gesundheitswesen	30,000 bis 100,000+

So verdient beispielsweise ein...

¹⁰ Die Angaben sind in NZ\$.

Elektriker im Angestelltenverhältnis	30,000 – 40,000 pro Jahr
ungelernter Handlanger auf dem Bau	10.00 – 12.00 pro Stunde
qualifizierter Bauarbeiter	17.00 – 20.00 pro Stunde
selbstständige Handwerker	28.00 – 45.00 pro Stunde ¹¹
Buchhalter	40,000 – 100,000 pro Jahr
erfahrener Steuerberater	140,000 pro Jahr.

Bitte beachten Sie, dass diese Summen lediglich Leitwerte sind. Sie können nach oben und nach unten abweichen und sind abhängig von ihrer Ausbildung und den Arbeitsanforderungen, die an sie gestellt werden.

Lohn (wages) wird in der Regel wöchentlich mit Scheck bezahlt oder auf ein Bankkonto überwiesen. Schecks gelten als eines der Hauptzahlungsmittel in Neuseeland. Ihre Lohnsteuern (PAYE = 'Pay as you earn', Lohnsteuerzahlung entsprechend Verdienst) werden von Ihrem Arbeitgeber abgeführt. Damit Ihr Arbeitgeber weiß, welcher Steuerklasse Sie unterliegen, müssen Sie vor Beginn Ihrer Tätigkeit ein Formular (IR 330) ausfüllen. Für jede Steuer­nummeränderung müssen Sie ein neues Formular ausfüllen. Die Lohnsteuer (Income Tax) ist nach Einkommen gestaffelt:

19,5%	bis NZ\$1 bis zu NZ\$ 38 000
33%	von NZ\$ 38 001 bis NZ\$ 60 000
34,2%	von NZ\$ 38 000 bis NZ\$ 60 000
39%	NZ\$ 60 001 und mehr

Diese Angaben sind der Broschüre Taxes and Duties entnommen, das von der neuseeländischen Steuerbehörde (Inland Revenue) herausgegeben wird. Informationen auf dem neuesten Stand und insbesondere über den Status des New Zealand Tax Resident finden Sie unter www.ird.govt.nz.

¹¹ Lesen sie dazu den Abschnitt „Selbstständig in Neuseeland“.

Unfallversicherung Accident Compensation Scheme

Neuseeland bietet sehr gute Arbeitsbedingungen und großer Wert wird auf die Sicherheit gelegt. Dennoch gibt es sowohl bei privaten als auch bei öffentlichen Arbeitsplätzen immer wieder Arbeitsunfälle.

Die Kosten für diese Unfälle werden von der staatlichen Unfallversicherung ACC übernommen. Jeder Arbeitnehmer muss ACC Abgaben an den Staat in Form von Steuern abführen. Dieser Beitrag ist bereits in den Lohnsteuern enthalten und wird nicht extra vom Lohn abgezogen. Der Arbeitgeber muss zusätzliche Unfallversicherungsbeiträge für Arbeitnehmer entsprechend des gezahlten Jahreslohnes an ACC abführen. Da die Behandlung für Unfallopfer in Neuseeland frei ist, können die Kosten so gedeckt werden. Wenn Sie einen Unfall haben, gehen Sie in eine Unfallklinik, die sich oft in einem Ärztehaus (Accident & Medical Centre) befindet, oder gleich zur Unfallstation ins Krankenhaus. Füllen Sie ein Formular für die Unfallversicherung aus mit Ihren persönlichen Angaben und dem Unfallhergang. Somit kann Ihr Unfall der Unfallversicherung gemeldet werden, und Ihre Behandlungskosten werden übernommen. Allerdings müssen Sie einen Selbstbeteiligungsbetrag von NZ\$15.00 pro Arztbesuch zahlen. Von der gesetzlichen Unfallversicherung werden allerdings keine Krankenhaustagegelder oder Abfindungen gezahlt. Dafür müssen Sie sich mit einer privaten Unfallversicherung absichern. Die Kosten dafür belaufen sich auf ca. NZ\$ 20 – 40 monatlich, abhängig davon, wie Sie abgesichert sein wollen.